

Datenbankstand März 2019

- Überblick S. 1-2
- Neubau März 2019 S. 3-5
- Altbau März 2019 S. 6
- Neue DIN 276 im Update S. 7-9

Überblick über die inhaltlichen Änderungen

Mit den aktualisierten Gewerken im Update März 2019 nutzen Sie die SIRADOS-Baudaten auf dem neuesten Stand. Die überarbeiteten Leistungsbereiche wurden auf die Anforderungen neuer und geänderter Regelwerke kontrolliert und erforderlichenfalls angeglichen.

Das neue Update ergänzt die SIRADOS-Baudaten um über **230 neue Leistungspositionen** in den überarbeiteten Gewerken.

DIN 276 - Kosten im Bauwesen, Ausgabe 12.2018

Neben der üblichen Aktualisierung war vor allem die neue DIN 276 das zentrale Thema des Updates. Die SIRADOS Baudaten wurden vollumfänglich um die Kostengruppen der neuen Norm ergänzt. Die Kostengruppen nach der vorherigen Norm von 2008 werden aus Gründen der Abrechnung nach HOAI parallel mitgeführt.

Genauere Informationen zur neuen Kostengruppengliederung finden Sie im Beitrag „04_ Neue DIN 276 in Update 03.2019“ eingearbeitet.

Überarbeitete und ergänzte Gewerke für Neubau und im Bauen im Bestand

002/302	Erdarbeiten
003/303	Landschaftsbauarbeiten
004	Landschaftsbauarbeiten, Pflanzen
006	Verbau-, Ramm- u. Einpressarbeiten
008	Wasserhaltungsarbeiten
010/310	Dränarbeiten
016/316	Zimmer- und Holzbauarbeiten
020/320	Dachdeckungsarbeiten
022/322	Klempnerarbeiten
028/328	Parkett- und Holzpflasterarbeiten
032/332	Verglasungsarbeiten
035/335	Korrosionsschutzarbeiten
039/339	Trockenbauarbeiten
043/343	Druckrohrleitungen
047/347	Dämmarbeiten, betriebstechnische Anlagen
053/353	Niederspannungsanlagen, Kabel, Verlegesysteme
080/380	Straßen, Wege, Plätze

Kalkulationsdaten - Aktualisierung von Leistungsbereichen

Das umfangreiche Datenangebot für Bauunternehmen und Handwerksbetriebe wurde aktualisiert und zusätzlich um **über 230 Positionen** über alle Gewerke erweitert.

Ein Autorenteam, bestehend aus Bauingenieuren, Architekten, Sachverständigen und Handwerksmeistern, bearbeitet die **Kalkulationsanteile für Lohn, Material und Gerät** sowie **Zeitwerte**. Aktuelle Entwicklungen aus der SIRADOS-Baupreisdokumentation werden eingearbeitet.

Kostenelemente für Neubau und Altbau aktualisiert

Leistungspositionen sind zu Kostenelementen verknüpft. Die darin enthaltenen Mengengerüste werden mit Hilfe von Anteilsfaktoren abgebildet. Feinelemente bilden z.B. Bauteilschichten und Grobelemente ganze Bauteile mit allen dazugehörigen Leistungen ab.

Die heute aktualisierten Leistungspositionen **aktualisieren Kostenelemente automatisch** in Bezug auf Inhalt, Umfang und Kosten. Damit folgen die Kostenelemente automatisch der Baupreisentwicklung wie sie von der Baupreisdokumentation belegt wird.

Neubau März 2019

Beispiele für neue Leistungen in aktualisierten Gewerken

News Text: Zusätzlich zu den geänderten Positionen finden Sie in folgenden Gewerken auch neue Leistungsbeschreibungen.

002 Erdarbeiten

- Baum fälle, ohne Roden des Stockes, Stamm in Stücke schneiden, Material entsorgen
- Oberboden über tragfähiger Bodenschicht (nicht brauchbar), in unterschiedlicher Dicke lösen, laden und abfahren. Aushubmaterial entsorgen

003 Landschaftsbauarbeiten

- Drainelement mit hoher Wasserspeicherfunktion unter extensiven und intensiven Dachbegrünungen zur Dainung und Wasserspeicherung
- Kontrollschacht zum Schutz technischer Einrichtungen über Ablauf, Anstauregler, Bewässerungsautomatik o.ä., einschl. Deckel, Bodenteil und Schlauchdurchführungen für Wasserleitprofile gemäß Herstellerangaben
- Extensive Dachbegrünung mit einer Gras-Kraut-Vegetation, durch Ansaat mit einer Saatgutmischung aus Kräutersedum (ca. 25 Arten) und Sedumsprossen (4-5 Arten), gleichmäßig auf die Vegetationsschicht aufbringen, durch Aufharken in die Oberfläche einarbeiten.

016 Zimmer- und Holzbaubauarbeiten

- Konstruktionsvollholz (Bohle) für den nicht sichtbaren (NSi) Bereich gemäß den Vereinbarungen der Überwachungsgemeinschaft Konstruktionsvollholz als Bauschnittholz
- Akustik-Paneel-Decke mit schmalen Weißtannenleisten als Untersicht, in den Fugen geschraubt und geklammert
- Abbund von gehobeltem und gefastem Bauholz für sichtbare Stützen und Säulen, inkl. aller Anschlüsse und Auswechslungen
- Balkonbodenprofile, WPC (Wood Plastic Composite), als Vollprofil, Oberseite glatt, mit seitlicher Nut, in verdeckter Befestigung mit Edelstahlhalter, auf vorhandene Aluminiumkonstruktion

020 Dachdeckungsarbeiten

- Mineralwollgedämmung als Klemmfalz, Zwischensparrendämmung in verschiedenen Ausführungen
- Dachschalung aus kreuzweise verleimten Vollholzdreischichtplatten, allseitig Nut und Feder, direkt auf Dachkonstruktion

- Dachflächenfenster (DFF) in verschiedenen Abmessungen, mit Schwingflügel, aus kunststoffumhülltem Holz, mit Isolierverglasung, mit äußerem Flügelabdeckblech und Eindeckrahmen

022 Klempnerarbeiten

- Dachrinnen, Einhangstutzen, Dachrinnenkessel, Fallrohre und –bögen aus Titanzink in diversen Ausführungen
- Kehl- und Traufbleche, Ortgangverblechungen, Wandanschlüsse, Attikaabdeckungen und Fensterbankabdeckungen aus Edelstahl und anderen Materialien
- Doppelstehfalzdeckungen mit Edelstahlblechen in Bahnen, auf vorhandener Unterkonstruktion, incl. Befestigung der Scharen mit Edelstahlschiefehaften und Befestigungen aus rostfreiem Edelstahl.

028 Parkett- und Holzplasterarbeiten

- Neue Leistungen für Sportböden, ausgeführt als flächenelastisches Fertigparkett auf vorbereitetem Untergrund, schwimmend verlegt, in verschiedenen Konstruktionsaufbauten und -höhen

032 Verglasungsarbeiten

- Positionen für Verglasungen von Fenster- und Tür- bzw. Rahmenkonstruktionen inkl. Einbau der Glashalteleisten.
- Ganzglasschiebetür mit Griffmuschel, sichtbaren Beschlagsatz aus Edelstahl mit Stange und Rollen

039 Trockenbauarbeiten

- Brandschutzbekleidung für Holzbalkendecke mit Calcium-Silikatplatten, Platten an Holzbalken befestigt und mit Calcium-Silikatplatten unterlegt, inkl. Dämmstoffauflage aus Mineralwolle
- Hohlböden aus Gipsfaserplatten, als Schalungsplatten, begehbar, auf Stützen geklebt, auf vorbereiteten Rohboden. Plattenstützen auf Rohboden geklebt, mit Höhenjustage
- Medienkanäle in Hohlböden, auf höhenverstellbarer Unterkonstruktion, mit Abdeckung aus Doppelbodenplatten, als Kabeltrasse/Doppelbodentrasse
- Revisionstüren in Installations-Montagewänden aus Aluminiumblech mit verdeckten Verschluss- und Scharniersystemen

040 Wärmeerzeuger, zentrale Einrichtungen

- Niedertemperaturkessel für Öl- bzw. Gasfeuerung in verschiedenen Nennwärmeleistungen, aus Stahl oder Guss mit Gebläsebrenner, über Außentemperatur geregelt

053 Niederspannungsanlagen - Kabel, Verlegesysteme

- Formstücke für Kabelrinnen als T-Abzweig aus verzinktem Stahlblech, einschl. erforderlicher Schrauben und Verbindungsteile

- Formstücke für Kabelrinnen als flexibler vertikaler 90° Bogen aus Rinnensegmentstücken, verzinktes Stahlblech, einschl. erforderlicher Schrauben und Verbindungsteile
- Abdeckung für Kabelrinne aus bandverzinktem Stahlblech mit Drehriegelverschlüssen

054 Niederspannungsanlagen - Verteilersysteme und Einbaugeräte

- Schutzisolierte Kleinverteiler (IP 30) für Unterputz-Montage mit Türe aus Stahlblech, Geräteträger, Tragschienen sowie abnehmbarer Geräteabdeckung, FI-Schutzschalterverdrahtung

080 Straßen, Wege, Plätze

- Pflastervergussmassen zum Verfüllen von Fugen in Pflasterbelägen je nach Größe, bei Bedarf mit Pressluft oder Heißluft ausgeblasen bzw. mit geeignetem Gerät abgesaugt

Altbau März 2019

Beispiele für neue Leistungen in aktualisierten Gewerken

News Text: Zusätzlich zu den geänderten Positionen finden Sie in folgenden Gewerken auch neue Leistungsbeschreibungen.

316 Zimmer- und Holzbauarbeiten

- Ausbauen des Fehlbodens, seitliches Lagern für den Wiedereinbau
- Aufdoppeln bzw. anheben der Oberseiten von vorhandenen Sparren, zur Schaffung einer ebenen Montageebene für nachfolgende Schalung oder Lattung
- Bestehendes Windbrett für Ortgang demontieren, entnageln und entsorgen. Neues Windbrett, gehobelt, parallel zu Dachfläche montieren.
- Neue Leistungen zum Auswechseln von Fachwerk-Bauteilen wie Grundschwelle, Zwischenstil, Fensterstil, Riegel und Strebe

320 Dachdeckungsarbeiten

- Ausbauen des Fehlbodens, seitliches Lagern für den Wiedereinbau
- Dachdeckung aus Betondachsteinen zur Wiederverwendung aufnehmen, seitlich lagern und nach Beendigung der Sanierungsmaßnahme wieder eindecken
- Leistungen für den Rückbau von Betondachsteinen, Dachfenstern, Dachluken, Schieferbekleidungen und Laufrosten
- Kleinflächiges Ausbessern von Unterspannbahnen mit dem gleichem Material der bestehenden Bahn
- Demontage- und Montageleistungen zur Taubenabwehr

322 Klempnerarbeiten

- Demontage- und Montageleistungen für Attikaverblechungen
- Erneuern bzw. demontieren und wiederanbringen von Dachrinnen, -endstücken und -winkeln, Hängerinnen, Fallrohren, Fallrohrbögen und Standrohren
- Neue Leistungen zur Verblechung von Ortgang, Wandanschluss, Schornstein, Giebel sowie Brustblech zum Anschluss der Dachgaubenfenster an Dachdeckung

339 Trockenbauarbeiten

- Entfernen von Bodenbelägen wie PVC, Linoleum, Teppichböden inkl. Sockelleiste und Kleberreste
- Neuverlegung von Bodenbelägen auf Doppelböden, Nachträgliches Belegen von Einbauteilen wie Elektranten

Neue DIN 276 in Update 03.2019 eingearbeitet

Im Dezember 2018 erschien die neue DIN 276. Diese ersetzt die bisherigen Normen:

- DIN 276 - 1 Kosten im Bauwesen – Teil 1: Hochbau (12.2008) und
- DIN 276 - 4 Kosten im Bauwesen – Teil 4: Ingenieurbau (08.2009).

Die neue DIN 276 beinhaltet eine vereinheitlichte Kostengruppengliederung für Hochbau und Ingenieurbau. Infrastrukturanlagen und Freiflächen wurden zusätzlich in die Norm aufgenommen. Somit ist es jetzt möglich, die Kosten aller Bereiche des Bauens in einer einheitlichen Kostenstruktur zu erfassen.

Mit dem Update März 2019 stellen wir die Kostengruppen in den SIRADOS Baudaten auf die neue Norm um. Die Kostengruppen nach der alten DIN 276 werden weiterhin mitgeführt, da die HOAI zur Abrechnung auf den älteren Stand von 2008 verweist.

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick zu den Änderungen in der Kostengruppengliederung.

Kostengruppe 100 „Grundstück“

Untersuchungen und Wertermittlungen werden jetzt in separaten Kostengruppen erfasst (KG 125, 126). Maklerprovisionen stellen keine eigene Kostengruppe mehr dar. Sie sind jetzt unter KG 129 „Sonstiges zur KG 120“ zu erfassen.

Die Bezeichnung der KG 130 wurde redaktionell von „Freimachen“ auf „Rechte Dritter“ geändert und enthält weiterhin die Kosten für Abfindungen und Entschädigungen für bestehende Nutzungsrechte (z.B. Miet- und Pachtverträge) sowie das Ablösen von Lasten und Beschränkungen (z.B. Wegerechte, Grundpfandrechte, Baulasten).

Kostengruppe 200 „Vorbereitende Maßnahmen“

Die Bezeichnung der KG 200 wurde redaktionell von „Herrichten und Erschließen“ auf „Vorbereitende Maßnahmen“ geändert.

In der KG 210 können Kosten für die Kampfmittelräumung und für kulturhistorische Funde erstmals als eigene Kostengruppen (KG 215, 216) erfasst werden.

In der KG 220 „Öffentliche Erschließung“ sollen Kostenzuschüsse und Anschlusskosten jetzt getrennt ausgewiesen werden.

In der Kostengruppe 240, deren Bezeichnung redaktionell von „Ausgleichsabgaben“ auf „Ausgleichsmaßnahmen und –abgaben“ geändert wurde, können nun das Umsetzen und das Ablösen von Verpflichtungen, z.B. aus Artenschutz, Naturschutz, Stellplätzen und Baumbestand, separat in Kostengruppen erfasst werden. In der Kostengruppe 241 sind Ausgleichsmaßnahmen auf dem eigenen Grundstück nicht zu berücksichtigen. Diese sind in den betreffenden Kostengruppen zu erfassen.

In der Kostengruppe 250 „Übergangsmaßnahmen“ ist präzisiert, dass bei Bauprojekten im Bestand hierzu auch die Kosten für die Auslagerung von Nutzungen während der Bauzeit, z.B. Kosten für Umzug und Miete, gehören.

Kostengruppe 300 „Bauwerk – Baukonstruktionen“

In der Kostengruppe 310, deren Bezeichnung redaktionell von „Baugrube“ auf „Baugrube/Erdbau“ geändert wurde, kann nun in der neuen KG 314 „Vortrieb“ der Erdausbruch unter Tage einschließlich Stützung und Sicherung separat erfasst werden.

In der Kostengruppe 320 „Gründung, Unterbau“, deren Bezeichnung redaktionell um den Unterbau erweitert wurde, wurden lediglich redaktionelle Änderungen vorgenommen.

In der Kostengruppe 330, deren Bezeichnung redaktionell von „Außenwände“ auf „Außenwände/Vertikale Baukonstruktionen, außen“ erweitert wurde, wurden im Wesentlichen die Bezeichnungen der Kostengruppen der dritten Ebene redaktionell angepasst. Zum Beispiel wurde

„Außentüren und -fenster“ geändert in „Außenwandöffnungen“ (KG 334). In die Anmerkungen zu diesen Kostengruppen wurden Glasfassaden und Wandbegrünungssysteme aufgenommen, die in den KG 334 bzw. 336 zu erfassen sind.

Analog wurde die Kostengruppe 340 redaktionell von „Innenwände“ auf „Innenwände/Vertikale Baukonstruktionen, innen“ erweitert und die Bezeichnungen der weiteren Kostengruppen der dritten Ebene wurden redaktionell angepasst.

In der Kostengruppe 360 „Dächer“ können Kosten für elementierte Konstruktionen und Lichtschutz erstmals als eigene Kostengruppen (KG 365, 366) erfasst werden.

Neu eingefügt wurde die Kostengruppe 370 „Infrastrukturanlagen“. Hier sind die Kosten eigenständiger Bauwerke von Infrastrukturanlagen für den Straßen-, Schienen- und Flugverkehr, den Wasserbau sowie die Ver- und Entsorgung zu erfassen, soweit diese nicht in den KG 330 bis 360 erfasst werden können. Die bisherige Kostengruppe 370 ist jetzt Kostengruppe 380.

In der Kostengruppe 380 „Baukonstruktive Einbauten“ können Kosten für landschaftsgestalterische Einbauten, mechanische Einbauten, Einbauten in Konstruktionen des Ingenieurbaus sowie Orientierungs- und Informationssysteme erstmals als eigene Kostengruppen (KG 383 bis 386) erfasst werden.

Kostengruppe 400 „Bauwerk – Technische Anlagen“

Hier wurden lediglich geringfügige redaktionelle Anpassungen und Ummummerierungen vorgenommen. Neu sind die Kostengruppen 424 „Verkehrsheizflächen“ (Fahrbahnbeheizung, Weichenheizung, Flugfeldbeheizung), 447 „Fahrleitungssysteme“, 466 „Hydraulikanlagen“ (z.B. für Toranlagen und Schleusen), 477 „Verfahrenstechnische Anlagen, Wasser, Abwasser und Gas“ und 478 „Verfahrenstechnische Anlagen, Feststoffe, Wertstoffe und Abfall“. Diese beiden KG sind im Zusammenhang mit der Kostengruppe 380 zu sehen und enthalten die Kosten für die Verfahrenstechnik zu den dort erfassten Konstruktionen.

Kostengruppe 500 „Außenanlagen und Freiflächen“

Die Kostengruppe, bisher nur mit „Außenanlagen“ bezeichnet, wurde neu gefasst, sodass sie sich nun auf Außenanlagen, selbstständige Freianlagen (unabhängig von Bauwerken), Verkehrsanlagen und selbstständige Anlagen der technischen Infrastruktur erstreckt.

Dies führt zu einer komplett neuen Struktur sowohl der zweiten Ebene als auch der dritten Ebene. Neu ist die Erfassung von Oberbauten und Deckschichten von Flugplatzflächen (KG 538). Separat ausgewiesen sind zudem Dränagen (KG 525), Orientierungs- und Informationssysteme (KG 563) sowie Befestigungen für Wasserflächen, z.B. Kies-, Schotter- oder Wasserbausteinbettungsschichten (KG 581).

Kostengruppe 600 „Ausstattung und Kunstwerke“

Die beiden KG „Allgemeine Ausstattung“ und „Besondere Ausstattung“, bisher KG der dritten Ebene, wurden zu KG 610 bzw. 620 der zweiten Ebene.

Neu eingeführt wurde die Kostengruppe 630 „Informationstechnische Ausstattung“, in der z.B. Server, PCs und periphere Geräte und Zubehör zu erfassen sind.

Die KG 620 „Kunstwerke“ wurde nach hinten geschoben, ist jetzt KG 640 und ihre Bezeichnung wurde redaktionell in „Künstlerische Ausstattung“ geändert.

Neu eingeführt wurde am Ende der KG 600 die Kostengruppe 690 „Sonstige Ausstattung“, in der z.B. Schilder, Wegweiser, Orientierungstafeln und Werbeanlagen zu erfassen sind.

Kostengruppe 700 „Baunebenkosten“

Hier wurden im Wesentlichen redaktionelle Anpassungen und Ummummerierungen vorgenommen. Separat in der KG 710 ausgewiesen sind jetzt in den KG 714 und 715 die Kosten für „Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination“ sowie „Vergabeverfahren“.

Die Kostengruppe 730, vormals „Architekten- und Ingenieurleistungen“, heißt jetzt „Objektplanung“. Neben einer Straffung der Planungsleistungen (nur noch getrennte Erfassung nach „Gebäude und Innenräume“ sowie „Freianlagen“, KG 731, 732, Entfall der alten KG 735 „Tragwerksplanung“) sind

jetzt separat ausgewiesen die Leistungen zu Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen (KG 733, 734), um dem erweiterten Anwendungsbereich der Norm Rechnung zu tragen.

Die Kostengruppe 740, vormals „Gutachten und Beratung“, heißt jetzt „Fachplanung“. Die innerhalb der KG 740 vorgenommenen Änderungen sind redaktioneller Natur. Die Kosten der Tragwerksplanung sind nunmehr als KG 741 zu erfassen und nicht mehr im Bereich der Objektplanung der KG 730. Gutachten und Beratung fallen nicht mehr in die KG 740. Ihre Kosten sind jetzt in KG 760 „Allgemeine Baunebenkosten“ (vormals KG 770) unter KG 761 zu erfassen.

Die bisherige Kostengruppe 760 „Finanzierungskosten“ der zweiten Ebene ist jetzt als eigene Kostengruppe 800 „Finanzierung“ der ersten Ebene ausgewiesen.

Die Kostengruppe 770 „Allgemeine Baunebenkosten“ trägt jetzt die Nummer 760.

In der dritten Ebene der Kostengruppe 790 „Sonstige Baunebenkosten“ ist erstmals als KG 791 die Bestandsdokumentation, d.h. die Liegenschafts- und Gebäudebestandsdokumentation (z.B. Vermessung, Fachdatenerhebung) als Grundlage für die Nutzung ausgewiesen.

Kostengruppe 800 „Finanzierung“

Hier sind (mit kleineren redaktionellen Änderungen) alle Kosten der bisherigen KG 760 enthalten. Gebühren für Zahlungsbürgschaften sind erstmals als separate Kostengruppe 840 „Bürgschaften“ ausgewiesen.